

MKK-Kultursommerbüro · Barbarossastraße 16-18 · 63571 Gelnhausen

An alle Kulturämter und Kulturverantwortlicher der  
Landkreise, Städte und Gemeinden der  
Kultursommerregion

An interessierte Vereine und Initiativen  
aus dem Bereich von Kunst und Kultur

Anschrift: MAIN-KINZIG-KREIS  
Kultursommerbüro  
Matthias Schmitt  
Barbarossastraße 16-18  
63571 Gelnhausen

Telefon: 06051-8514218  
Telefax: 06051-8514658  
E-Mail: [info@kultursommer-hessen.de](mailto:info@kultursommer-hessen.de)

Internet: [www.kultursommer-hessen.de](http://www.kultursommer-hessen.de)

Ihre Nachricht

Es schreibt Ihnen  
Matthias Schmitt

Datum  
01.12.2012

## **KULTURSOMMER MAIN-KINZIG-FULDA von 30. Mai bis 08. September 2013**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der diesjährige Kultursommer Main-Kinzig-Fulda ist erfolgreich zu Ende gegangen. Die Veranstalter zogen insgesamt eine positive Bilanz, die angebotenen Künstlerinnen und Künstler begeisterten, das Niveau war hoch. Insgesamt konnten sich bei den Konzerten, Ausstellungen, Lesungen, Theater- und Kleinkunstveranstaltungen ca. 18.000 Zuschauerinnen und Zuschauer von der Vielfalt des hiesigen Kulturlebens überzeugen. Das sind – auch wegen des relativ guten Wetters – 4.000 mehr als im Vorjahr. Nochmals herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen der einzelnen Veranstaltungen beigetragen haben!

Wie der Beirat in seiner Sitzung Ende November beschlossen hat, wird der nächste Kultursommer Main-Kinzig-Fulda in der Zeit vom 30. Mai bis 08. September 2013 stattfinden. Sie sind wieder herzlich eingeladen, Ihre Veranstaltungen anzumelden bzw. eine Aufnahme in den Kultursommer zu beantragen. Die Formulare finden Sie anbei. Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Projektbeschreibungen, Kosten- und Finanzierungspläne sowie Anlagen bis spätestens 31. Januar 2013 an die Geschäftsstelle in Gelnhausen. Der Beirat wird Mitte Februar tagen und über die Aufnahme der vorliegenden Veranstaltungen beraten. Sie erhalten danach zeitnah eine Rückmeldung und einen vorläufigen Förder-Bescheid.

Die möglichen Fördersummen für einzelne Veranstaltungen sind abhängig von den zur Verfügung stehenden Mitteln sowie von den erwarteten Gesamt-Defiziten aller Veranstaltungen, die in den Kultursommer aufgenommen werden. Bitte haben Sie deshalb Verständnis, dass wir im Vorfeld keine Aussage über die Höhe der Fördermittel treffen können.

Wir möchten zudem darauf hinweisen, dass unser Kultursommer im nächsten Jahr besonderen Wert auf das Thema GRIMM legen wird. Anlass sind gleich mehrere Jubiläen: Am 20. Dezember 2012 jährt sich die Erstpublikation der weltberühmten Kinder- und Hausmärchen der Brüder Jacob und Wilhelm Grimm zum zweihundertsten Mal. Am 4. April 2013 ist zudem der 150. Todestag des "Malerbruders" Ludwig Emil Grimm, am 20. September desselben Jahres der Todestag von Jacob Grimm. Alle Kultursommer Hessens werden deshalb einen thematischen Schwerpunkt auf das Thema GRIMM setzen. Wir laden Sie herzlich ein, kreativ mit dieser Vorgabe umzugehen. Der Beirat wird unter anderem Präferenzen auf Veranstaltungen legen, die zu diesem Thema passen.

Außerdem – oder auch in Verbindung hierzu – möchten wir Sie ermuntern, vermehrt Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Familien einzureichen, da der Kultursommer Main-Kinzig-Fulda, in Absprache mit den Förderern, in Zukunft zunehmend Angebote für diese Zielgruppe anbieten möchte.

Noch einige weitere Bemerkungen vorab:

- **Qualität der Anmeldung und der Anlagen**  
Generell gilt, dass auch die Form der Projektanmeldung und der dazugehörigen Anlagen ein Aufnahmekriterium darstellt. Bitte achten Sie auf leserliche Kurztexte. Außerdem müssen die Fotos in druckfähiger Qualität (z. B. in einer Auflösung von 300dpi) eingereicht werden. Von Vorteil ist es, aussagekräftige und werbewirksame Bildmotive einzureichen. Unvollständige Anmeldungen können bei der Aufnahme nicht berücksichtigt werden.
- **Werbung und Auslage der Programmhefte**  
Wir weisen darauf hin, dass die einzelnen Veranstalter auch für den Kultursommer insgesamt werben müssen. Das bedeutet, dass die Programmhefte regelmäßig und über die gesamte Dauer des Kultursommers verteilt bzw. ausgelegt werden sollen – und nicht nur im Rahmen Ihrer eigenen Veranstaltung. Die Kultursommer-Plakate sind ebenso über den gesamten Zeitraum gut sichtbar anzubringen. Helfen Sie mit, die Veranstaltungsreihe nachhaltig bekannt zu machen – so profitieren alle davon!
- **Kultursommer-Logo auf Ihren Drucksachen**  
Mit der Projekt-Einreichung verpflichten Sie sich, auf Ihren eigenen Ankündigungsplakaten, sonstigen Drucksachen (Programmhefte etc.) sowie Homepages das Logo des Kultursommers zu integrieren. Im Falle eines positiven Bescheids auf Ihre Anmeldung erhalten Sie von uns zeitnah die Druckdaten.
- **Sponsoren**  
Da der Kultursommer mit Mitteln der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und somit von den Sparkassen vor Ort gefördert wird, dürfen die im Kultursommer vertretenen Veranstaltungen nicht von einer anderen Bank gefördert werden.
- **Versicherungen**  
Wir empfehlen, den Versicherungsschutz für Ihre Veranstaltung zu überprüfen und ggf. durch Abschluss einer Veranstalter-Haftpflichtversicherung sicherzustellen.
- **Dokumentationen**  
In diesem Jahr sind alle Veranstalter des Kultursommers verpflichtet, uns bis spätestens 15.09.2013 Presseresonanzen, Fotos und einen eigenen Kurzbericht (ca. 10 Zeilen) über den Verlauf der Veranstaltung zu senden. Diese Materialien sollten den Abrechnungsunterlagen beigelegt werden.
- **Was muss wo hin?**  
Bei Fragen zu Ihrer Anmeldung und zum Kultursommer-Programm wenden Sie sich bitte an Matthias Schmitt (c/o Main-Kinzig-Kreis). Hier sind die Anmeldeunterlagen einzureichen, sowie die Rückmeldungen nach den Veranstaltungen.

Die Verwendungsnachweise und Abrechnungsmodalitäten nach ihrer Veranstaltung sind mit der Geschäftsstelle in Fulda abzuwickeln. Von dort wird auch der bewilligte Zuschuss überwiesen. Ihr Ansprechpartner hierzu ist Frau Antonia Bohl.

Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Matthias Schmitt  
Kulturbeauftragter des Main-Kinzig-Kreises

gez.  
Michael Friedrich  
Leitung Volkshochschule des Landkreises Fulda

Anhand dieser Skizze erkennen Sie den ungefähren „Jahreslauf“ unseres Kultursommers:

## Ablauf

